

Anwesende

- Frau Roulands, Frau Schreiner (Kita Bremen)
- Sandra Deinzer, Lena Greving, Paula Kayacan, Juliane Ratjen, Lena Reichelt, Felix Wädlich, Daniel Wilhelmi (GEB-Vorstand)

Allgemeines/Aktuelles

- Frau Roulands, neue Pädagogische Leitung u. stellvertretende Geschäftsführung, stellt sich vor
- Hinweis seitens GEB-Vorstand: Protokolle des Jour fixe werden mit GEB geteilt
- Stelle der Leitung der Geschäftsführung soll zeitnah ausgeschrieben werden
- Situation KuFZ Hohentor im Umgang mit Auszubildenden
 - Problematik, bzw. Misskommunikation besteht in Bezug auf mögliche Übernahme von zwei Auszubildenden
 - Regionalleitung Frau Scholz bearbeitet Thema noch vor ihrer Abwesenheit
 - Beschwerden der Eltern sind angekommen u. werden bearbeitet

Frühstück/Spenden/Fördervereine

- Themen werden auf der kommenden GEB-Sitzung am Mo, 29.06.2026 seitens Kita Bremen vorgestellt

Qualitätsoffensive der SKB/finanzielle Anreize

- GEB-Vorstand erkundigt sich nach Abläufen u. Position von Kita Bremen zu finanziellen Anreizen
 - keine Aussage zu finanziellen Anreizen seitens Kita Bremen möglich; Frage ist an Senator Rackles auf kommender GEB-Sitzung zu richten
- Frau Roulands begrüßt Qualitätsoffensive als guten, zukunftsorientierten Schritt
 - grundsätzliche Positionierung zur Qualitätsoffensive aber noch nicht möglich

Personalpool Kita Bremen

- Pool besteht aktuell aus 6 Vollzeitkräften, soll um 6 weitere Vollzeitstellen erhöht werden (Achtung: Vollzeitstelle ≠ 1 Fachkraft)
- Eine Gesamtbetrachtung der Personalsituation erfolgt nach den Sommerferien. Nach Abschluss der Betrachtung erfolgt eine Information zur Aufstockung des pädagogischen Vertretungspools.
- Frage nach Strategie, bzw. Einsatz der Poolkräfte: keine Angaben seitens Kita Bremen
- Einsatz Poolkräfte in der Vergangenheit:
 - vor Corona: großer Pool, sehr flexibel einsetzbar
 - nach Corona: Poolkräfte eher fest an einzelne Häuser als Aushilfe bei längerfristigem Ausfall angedockt
- aktuelle Situation
 - 6 bestehende Vollzeit-Poolkräfte sind flexibel einsetzbar
 - Hinweis hierzu von GEB-Vorstand: Erfahrung ist eher gegenteilig, da Mehrheit der Poolkräfte fest an einzelne Häuser gedockt ist, um bestehende Vakanzen zu decken

Personalplanung

- Detailplanung erfolgt derzeit u. ist nach dem Sommer final abgeschlossen, dann gibt es verlässliche Zahlen u. strategische Planung kann erfolgen
- jetzt noch unklar, wie viele Vakanzen im neuen Kita Jahr bestehen werden
- Ziel von Kita Bremen: alle Vakanzen zum 1.8. besetzen

- es bestehen je nach Einrichtung u. Stadtteil diverse Unterschiede, die gesehen werden, gleichzeitig soll eine überregionale Strategie entwickelt werden
- keine Angaben, in welchem Zeitrahmen diese Strategie erarbeitet werden soll

Beschwerdemanagement

- Bitte seitens Kita Bremen:
 - zunächst mit den eigenen Leitungen kommunizieren
 - Themen möglichst bündeln u. via Haussprecher: innen an Kita Bremen richten
 - gleichen Wortlaut mehrfach an Kita Bremen zu senden, erzielt kein besseres Ergebnis oder schnellere Bearbeitung – im Gegenteil, da jede Beschwerde einzeln bearbeitet wird
 - jede Beschwerde, die bei Kita Bremen eingeht, wird zuerst von der Referentin der Geschäftsführung bearbeitet u. an entsprechende Zuständige/ Zuständigen zur Bearbeitung weitergeleitet sowie im Monitoring erfasst
 - Achtung:
 - E-Mails direkt an Person X – werden direkt von Person X bearbeitet
 - E-Mails mit Person X in cc – Person ist nicht angesprochen u. bearbeitet Thema nicht, sondern nimmt nur zur Kenntnis
 - selbstverständlich können sich auch einzelne Eltern direkt an Kita Bremen wenden
 - vgl. auch Portal Lob u. Kritik: <https://www.kita.bremen.de/aktuelles/portal-fuer-eltern/lob-kritik-26720>
- Bitte GEB-Vorstand: GEB informieren, auch GEB-Vorstand in Beschwerden mit einbeziehen

Notdienstfassung/Betreuungsausfall

- Frau Roulands sieht das Problem, will sich diesem intensiv annehmen, neu auf die Thematik schauen u. Lösungen u. Strategie erarbeiten
- Lösungen dauern jedoch, daher keine Angaben zu Zeitplan der Entwicklung einer Strategie möglich
- Kita Bremen will auf Kommunikation mit eigenen Mitarbeitenden achten, daher zunächst Kommunikation mit diesen, bevor GEB informiert wird
 - GEB-Vorstand begrüßt diese Art u. Weise der Kommunikation ausdrücklich
 - sehr negativ wahrgenommenes Beispiel aus jüngster Vergangenheit: Eltern u. Fachkräfte erfahren vom Umzug des KuFZ Fritz-Gansberg-Straße aus der Zeitung; Artikel erschien während letztem Jour Fixe des GEB-Vorstands mit Geschäftsführung von Kita Bremen, ohne Hinweis o. Anmerkung zu Umzug, obwohl über Gruppenschließungen im betroffenen KuFZ gesprochen wurde
- Hinweis auf einen Antrag der CDU-Fraktion; Forderung: Betreuungsausfälle in der frühkindlichen Bildung bei KiTa Bremen sollen transparent, vollständig und verbindlich erfasst werden
- Diskrepanz zwischen Realität, die Eltern im Kita-Alltag erleben, u. vorliegenden Zahlen von Kita Bremen wird seitens Kita Bremen wahrgenommen
- Ziel: Diskrepanz erörtern, dagegen vorgehen
- daher Austausch zw. GEB u. Kita Bremen wichtig
- gesetzliche Vorgabe von 1:20 → personelle Mindestausstattung, die zur Betreuung gegeben sein muss; es ist nicht das grundsätzliche, personelle Ausstattungsziel für Kita Bremen bei Weiterentwicklung der Notdienstregelungen
- Hinweis GEB-Vorstand hierzu:
 - es muss auf alle Einrichtungen gleich geschaut werden, unabhängig wie aktiv der Beirat ist

- denn in Vergangenheit entstand das Gefühl: wer am lautesten schreit, bekommt als erstes u. am umfangreichsten Hilfe

Kinderschutzkonzept

- es besteht ein Kinderschutzkonzept für alle Häuser von Kita Bremen
 - intensiver Prozess 2025 u.a. wurde auf räumliche Situationen geschaut
 - alle Mitarbeitenden wurden bis März 2025 zu diesem Konzept geschult
 - neue Mitarbeitenden werden darin geschult
- Teil des Kinderschutzkonzeptes sind u.a.:
 - sexualpädagogisches Konzept
 - Notdienstkonzept ist nicht grundsätzlicher Bestandteil des Schutzkonzeptes, aber: gutes Notdienstkonzept verhindert nicht beabsichtigtes grenzüberschreitendes Verhalten gegenüber Kindern, da dies vorwiegend in Belastungssituationen entsteht
- Schutzkonzept wird stetig weiterentwickelt; es gibt eine Begleitgruppe
- Entwicklung eines eigenen Konzeptes je Haus sollte bis Mitte 2025 abgeschlossen sein; Kita Bremen hat Textbausteine hierfür zur Verfügung gestellt
- Frau Schreiner prüft Umsetzungsstand; Infos hierzu am kommenden Jour Fixe
- Konzept online zugänglich, vgl.:
https://www.kita.bremen.de/sixcms/media.php/13/tr%C3%A4gerinternes_Schutzkonzept_KiTaBremen_Okt2023Hyperlink_AG.pdf

Rückbau Mobilbauten

- Eigentümer ist Immobilien Bremen – nicht Kita Bremen
- Rückbau und Steuerung liegt bei der SKB über Immobilien Bremen r

Reparaturen/ Beschwerdemanagement für Reparaturen

- Prozessablauf im Handbuch für Leitungen festgehalten
- Zuständige:
 - Gebäude, Türen: Immobilien Bremen
 - Außengelände, Spielgeräte, Zäune und Tore: Umweltbetrieb Bremen
 - es finden regelmäßige Treffen seitens Kita Bremen mit beiden Zuständigen Betrieben statt
- Schäden am Gebäude
 - Immobilien Bremen ist Eigentümer der Einrichtungen
 - für Reparaturen an Gebäuden gibt es 6 Hausmeister von Immobilien Bremen
 - bei Leitungen liegt Reparaturbuch: alles muss hier vermerkt werden
 - 1x pro Woche Hausmeister vor Ort, Prüfung der Einträge in Reparaturbuch, Themen werden abgearbeitet
- Weg der Beschwerde:
 - Leitungen ansprechen
 - alternativ Beschwerde, bzw. wenn kein Erfolg via Haus-Leitung Beschwerde an:
office@kita.bremen.de
- Schäden an Spielgeräte/ Außengelände
 - Leitungen ansprechen
 - Beschwerde an KiTa Bremen: office@kita.bremen.de